



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

GESCHLECHTSSPEZIFISCHE ARBEITSKRÄFTEFLUKTUATION

Auswertungen des Betriebs-Historik-Panels und des IAB-Betriebspanels

Dr. Christian Hohendanner
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)
Forschungsbereich Betriebe und Beschäftigung

Im Auftrag der
Sachverständigenkommission Dritter Gleichstellungsbericht der Bundesregierung



EINLEITUNG

- Ausgangspunkt:
 - Arbeitskräftefluktuation als *ein* Indikator für die Stabilität von Beschäftigungsverhältnissen
 - Relevant als *relatives* Maß im Vergleich zwischen den Geschlechtern und zwischen Branchen
 - Interpretation: Eine höhere Fluktuation der Frauen als Hinweis auf eine insgesamt geringere Beschäftigungsstabilität der Frauen im IT-Sektor
- Forschungsfragen:
 - Wie unterscheidet sich die Arbeitskräftefluktuation im IT-Bereich zwischen den Geschlechtern und im Vergleich zu anderen Branchen?
 - Wie hat sich die Arbeitskräftefluktuation im Zeitverlauf entwickelt?
 - Welche betrieblichen Merkmale sind relevant?
- Datengrundlagen:
 - Betriebs-Historik-Panel (BHP)– Administrative Daten aller Betriebe in Deutschland
 - Befragungsdaten: IAB-Betriebspanel

|

ANALYSEN AUF BASIS DES BETRIEBS-HISTORIK-PANELS

DAS BETRIEBS-HISTORIK-PANEL 1975-2018 (BHP)

- Verwaltungsdaten der Bundesagentur für Arbeit
- Vollerhebung aller ~3 Millionen Betriebe
(mit Meldungen zu sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen)
(für externe Nutzer: 50%-Stichprobe)
- BHP-Basisdaten + Erweiterungsmodul Beschäftigtenströme
Zugänge in und Abgänge aus Betriebe/n
Beschäftigungsströme zwischen dem 30.6. des aktuellen Jahres und des Vorjahres
- Erlaubt Analysen auf 5-Steller-Ebene der Wirtschaftszweigklassifikation
- ABER: Selbständige, Freiberufler, Freelancer werden nicht erfasst → im IT-Bereich stark verbreitet
(blinder Fleck der administrativen Daten der Bundesagentur für Arbeit)
- Dokumentation: Ganzer et al. (2020): Betriebs-Historik-Panel 2008-2018. FDZ-Datenreport 01/2020. Nürnberg.
- *Der Datensatz ist über das Forschungsdatenzentrum der Bundesagentur für Arbeit im Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung verfügbar. Weitere Informationen zu den Daten und zum Datenzugang finden sich auf den Internetseiten des FDZ: <http://fdz.iab.de/>.*

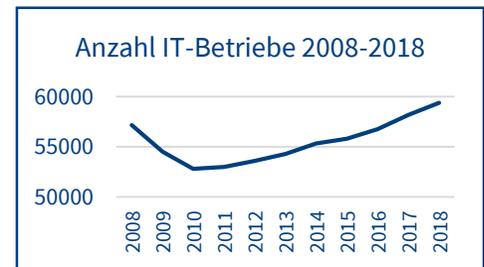
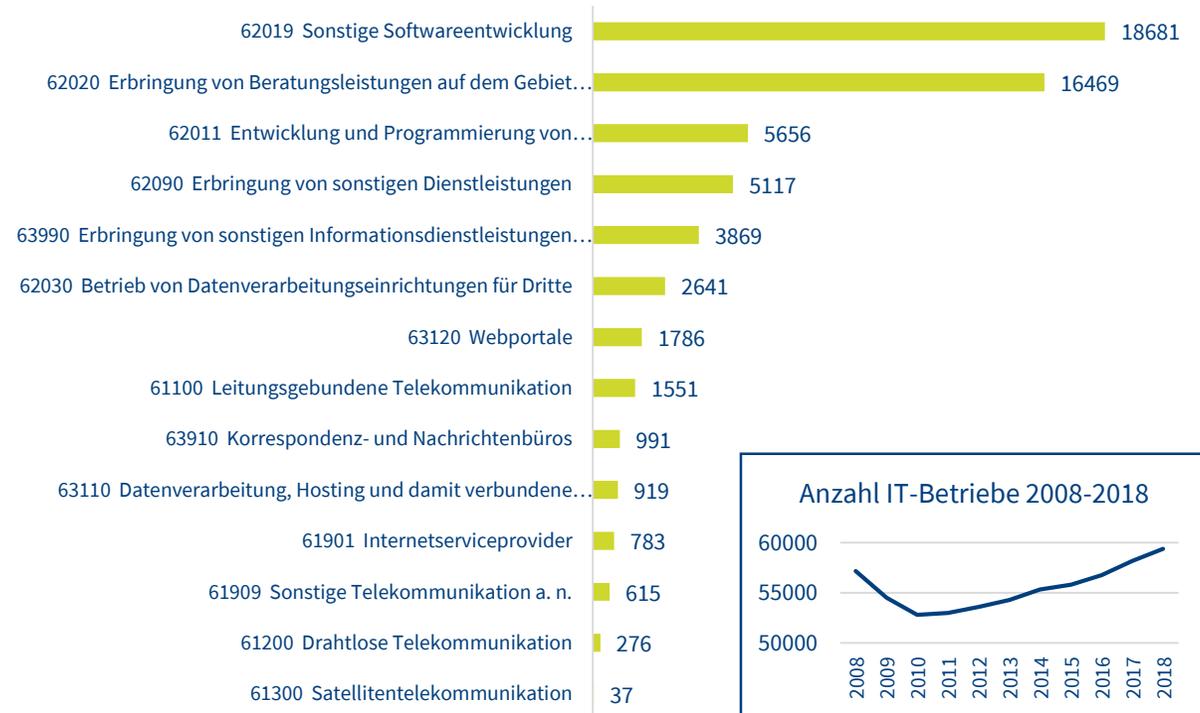
ABGRENZUNG DES IT-SEKTORS IM BHP NACH DER WIRTSCHAFTSZWEIGKLASSIFIKATION 2008 (WZ08) - 5-STELLER

IT-Betriebe in der WZ2008-Klassifikation

61100	Leitungsgebundene Telekommunikation
61200	Drahtlose Telekommunikation
61300	Satellitentelekommunikation
61901	Internetserviceprovider
61909	Sonstige Telekommunikation a. n.
62011	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62019	Sonstige Softwareentwicklung
62020	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62030	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62090	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
63110	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63120	Webportale
63910	Korrespondenz- und Nachrichtenbüros
63990	Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen a. n. g.

Anzahl der Betriebe im IT-Sektor im Jahr 2018

(~60.000 Betriebe)



Quelle: BHP 2008-2018, Vollerhebung

BESCHÄFTIGUNGSGESAMT

- Im BHP 1975-2018 liegen folgende Beschäftigungsinformationen getrennt für Frauen und Männer vor:
 - **az_ges** (Frauen: **az_f**): Anzahl der zum 30.6. zur Sozialversicherung gemeldeten Beschäftigten, seit 1999 sind auch geringfügig Beschäftigte erfasst
 - **az_vz/az_tz** (Frauen: **az_f_vz/az_f_tz**): Anzahl der Teilzeit-/Vollzeit-Beschäftigten im Betrieb (ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit!)
 - **ein_ges/aus_ges** (Frauen: **ein_f/aus_f**): Anzahl aller Beschäftigungszugänge des jeweiligen Jahres. Die Zugänge sind definiert als die Anzahl der Beschäftigten, die am Stichtag 30.6. dieses Jahres arbeiten, nicht aber am Stichtag des Vorjahres. Beschäftigte, die zwischen zwei Stichtagen sowohl in den Betrieb hinein als auch wieder hinaus wechseln, werden durch dieses stichtagsbezogene Stromkonzept nicht erfasst.
 - **ein_vz/ein_tz; aus_vz/aus_tz** (Frauen: ein_f_vz/tz; aus_f_vz/tz): Anzahl aller Beschäftigungszugänge des jeweiligen Jahres (ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit!)
- **Beschäftigungsverhältnisse insgesamt \neq Beschäftigte in Voll- und Teilzeit** $\rightarrow az_ges \neq az_vz+az_tz$
- Die Fluktuationsraten werden einmal für alle Beschäftigten und einmal für alle Beschäftigten ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit berechnet.
- Bei der Berechnung der Fluktuationsraten werden nur Betriebe berücksichtigt, die zwischen zwei Jahren Beobachtungen haben.

ANTEIL DER FRAUEN AN DEN BESCHÄFTIGTEN IM IT-SEKTOR TENDENZIELL RÜCKLÄUFIG

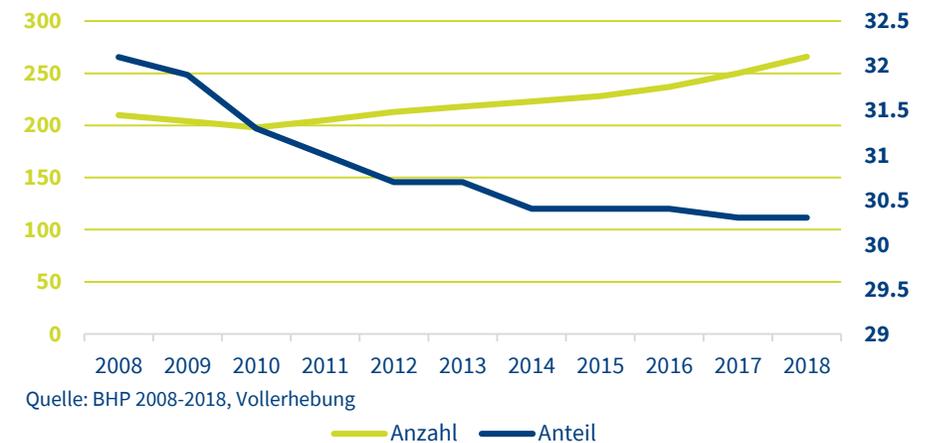
Anteil der Frauen (in %) an den ...

	...Beschäftigten insgesamt ¹⁾		...Beschäftigten mit Angaben zu Voll- und Teilzeit ²⁾					
	Gesamt	IT-Sektor	...insgesamt		...davon an den Teilzeitbeschäftigten		...davon an den Vollzeitbeschäftigten	
			Gesamt	IT-Sektor	Gesamt	IT-Sektor	Gesamt	IT-Sektor
2008	48.5	32.1	44.3	28.7	84.6	69.1	34.4	24.5
2009	49.2	31.9	45.0	28.7	84.4	69.4	34.8	24.4
2010	49.1	31.3	45.1	28.4	83.8	69.1	34.7	23.9
2011	48.9	31.0	45.1	28.3	83.0	69.1	33.0	22.6
2012	48.9	30.7	45.3	28.2	81.8	67.7	32.6	22.2
2013	48.9	30.7	45.5	28.3	81.4	66.9	32.6	22.2
2014	48.9	30.4	45.5	28.1	80.8	66.0	32.4	22.0
2015	48.9	30.4	45.7	28.3	80.1	65.4	32.3	22.0
2016	48.7	30.4	45.7	28.4	79.4	64.2	32.1	22.1
2017	48.5	30.3	45.7	28.5	78.8	63.0	31.9	22.2
2018	48.2	30.3	45.6	28.7	78.4	61.8	31.8	22.4

Quelle: BHP 2008-2018, Vollerhebung;

- 1) Beschäftigte insgesamt: alle von Betrieben gemeldeten sozialversicherungspflichtigen oder geringfügigen Beschäftigten. Zur Auflistung aller Personengruppen siehe Ganzer et al. (2020): Betriebs-Historik-Panel 2008-2018. FDZ-Datenreport 01/2020. Nürnberg.
- 2) Beschäftigte in Voll- oder Teilzeit: alle Beschäftigten ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit

Anzahl (in 1000) und Anteil (in %) der Frauen an allen Beschäftigten im IT-Sektor



ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN IM IT-SEKTOR 2008-2018

Anzahl der...	...Beschäftigten insgesamt (in 1000)						...Beschäftigten mit Angaben zu Voll- und Teilzeit (in 1000)					
	Alle Branchen			IT-Sektor			Alle Branchen			IT-Sektor		
Jahr	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
2008	33.362	16.183	17.178	654	210	444	24.466	10.831	13.636	545	157	388
2009	33.319	16.379	16.939	641	204	437	24.264	10.927	13.337	540	155	385
2010	33.813	16.615	17.198	634	198	436	24.606	11.108	13.498	537	153	385
2011	34.590	16.923	17.666	662	205	457	25.478	11.483	13.995	569	161	408
2012	35.051	17.141	17.911	693	213	480	26.081	11.807	14.274	599	169	430
2013	35.518	17.383	18.135	712	218	494	26.519	12.053	14.466	616	174	442
2014	36.071	17.641	18.430	732	223	510	27.049	12.314	14.736	637	179	458
2015	36.399	17.795	18.605	751	228	523	27.677	12.654	15.023	659	186	473
2016	36.987	18.024	18.962	781	237	544	28.331	12.957	15.374	689	196	493
2017	37.590	18.241	19.350	825	250	575	28.930	13.217	15.713	732	209	523
2018	38.178	18.417	19.761	875	266	610	29.558	13.475	16.083	780	224	556
Anzahl der...	...Teilzeitbeschäftigten (in 1000)						...Vollzeitbeschäftigten (in 1000)					
	Alle Branchen			IT-Sektor			Alle Branchen			IT-Sektor		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
2008	4.795	4.056	738	52	36	16	19,672	6,775	12,897	493	121	372
2009	5.019	4.235	785	52	36	16	19,245	6,693	12,552	488	119	369
2010	5.237	4.390	848	54	37	17	19,369	6,718	12,650	484	116	368
2011	6.156	5.110	1.046	69	48	21	19,322	6,373	12,949	500	113	387
2012	6.714	5.495	1.219	79	54	26	19,368	6,312	13,056	520	115	404
2013	7.005	5.699	1.306	84	56	28	19,514	6,354	13,160	532	118	414
2014	7.324	5.917	1.407	89	59	30	19,726	6,397	13,329	548	120	427
2015	7.771	6.225	1.546	95	62	33	19,906	6,429	13,477	564	124	440
2016	8.144	6.468	1.676	103	66	37	20,187	6,489	13,698	586	129	456
2017	8.486	6.688	1.799	114	71	42	20,444	6,529	13,914	618	137	481
2018	8.763	6.871	1.891	125	77	48	20,795	6,604	14,192	655	147	508

TEILZEIT GEWINNT AN BEDEUTUNG

Teilzeitanteil* 2018 nach Branchen	Gesamt	Frauen	Männer
Erziehung und Unterricht	0.43	0.50	0.29
Gesundheits- und Sozialwesen	0.43	0.48	0.24
Interessenvertretungen	0.37	0.45	0.21
Einzelhandel	0.36	0.45	0.16
Öffentliche Verwaltung	0.32	0.46	0.10
Finanz- und Versicherungswesen	0.26	0.41	0.07
Gastgewerbe	0.25	0.27	0.22
Sonstige Dienstleistungen	0.24	0.30	0.15
Unternehmensnahe Dienstleistungen	0.22	0.32	0.12
Kommunikation	0.20	0.27	0.12
Nahrungs- und Genussmittel	0.17	0.30	0.05
Verkehr und Lagerei	0.16	0.32	0.11
IT-Sektor	0.14	0.29	0.08
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0.14	0.23	0.09
Großhandel, KFZ-Handel und -reparatur	0.12	0.27	0.05
Verbrauchsgüter	0.10	0.24	0.03
Baugewerbe	0.10	0.31	0.06
Bergbau, Energie, Wasser usw.	0.10	0.30	0.04
Produktionsgüter	0.08	0.23	0.02
Investitions- und Gebrauchsgüter	0.08	0.24	0.03

Quelle: BHP 2018, Vollerhebung, Anteil an den Beschäftigten ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit

	Alle Branchen			IT-Sektor		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
2008	0.14	0.25	0.04	0.08	0.17	0.04
2009	0.15	0.26	0.05	0.08	0.18	0.04
2010	0.16	0.26	0.05	0.09	0.19	0.04
2011	0.18	0.30	0.06	0.11	0.23	0.05
2012	0.19	0.32	0.07	0.11	0.25	0.05
2013	0.20	0.33	0.07	0.12	0.26	0.06
2014	0.20	0.34	0.08	0.12	0.26	0.06
2015	0.21	0.35	0.08	0.13	0.27	0.06
2016	0.22	0.36	0.09	0.13	0.28	0.07
2017	0.23	0.37	0.09	0.14	0.29	0.07
2018	0.23	0.37	0.10	0.14	0.29	0.08

Quelle: BHP 2008-2018, Vollerhebung, Anteil an den Beschäftigten ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit

BERECHNUNG DER FLUKTUATIONSRATEN IM BHP

- $TR_{it} = (H_{it} + S_{it}) / N_{\emptyset it}$
misst die Gesamtluktuatlon (Einstellungen und Personalabgänge)
- $HR_{it} = H_{it} / N_{\emptyset it}$
misst den Teil der Fluktuatlon der auf Einstellungen zurüokzuführen ist
- $SR_{it} = S_{it} / N_{\emptyset it}$
misst den Teil der Fluktuatlon der auf Personalabgänge zurüokzuführen ist

jeweils in Relation zur durchschnittlichen Anzahl der Beschäftigten im Betrieb

wobei: H=Einstellungen (hirings/inflows)

S=Personalabgänge (separations/outflows)

T=Arbeitskräftefluktuatlon (turnover)

R=Rate, i=Betrieb, t=Beobachtungsjahr

$$N_{\emptyset} = (N_{30.06.t-1} + N_{30.06.t}) / 2$$

(Durchschnitt aus der betrieblichen Beschäftigung am 30.06.2017 und 30.06.2018 für t=2018)

TURNOVER-RATE – GESCHLECHTSSPEZIFISCH

Bezugsgröße für die Fluktuationsrate: durchschnittliche Anzahl der *Frauen* oder *aller Beschäftigten*?

Beispiel:

- Ein IT-Betrieb beschäftigt am 1.1.2019 1 Frau und 9 Männer
 - 1 Frau verlässt den Betrieb im ersten Halbjahr 2019
 - 1 Frau wird eingestellt im ersten Halbjahr 2019
 - alle Männer bleiben im ersten Halbjahr 2019 im Betrieb
- $TR_{total\ frau} = (H_{frau} + S_{frau}) / N_{gesamt\ it}$ → $TR_{total\ frau} = (1+1)/10 = \mathbf{0,2}$
→ misst den Fluktuationsanteil der Frauen an allen Beschäftigten im Betrieb
 - $TR_{sex\ frau} = (H_{frau} + S_{frau}) / N_{frau\ it}$ → $TR_{sex\ frau} = (1+1)/1 = \mathbf{2}$
→ misst die Fluktuation der Frauen an den weiblichen Beschäftigten im Betrieb
- Im Folgenden wird die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten des jeweiligen Geschlechts als Bezugsgröße für die geschlechtsspezifischen Fluktuationsraten verwendet: **TRsex_{frau}**

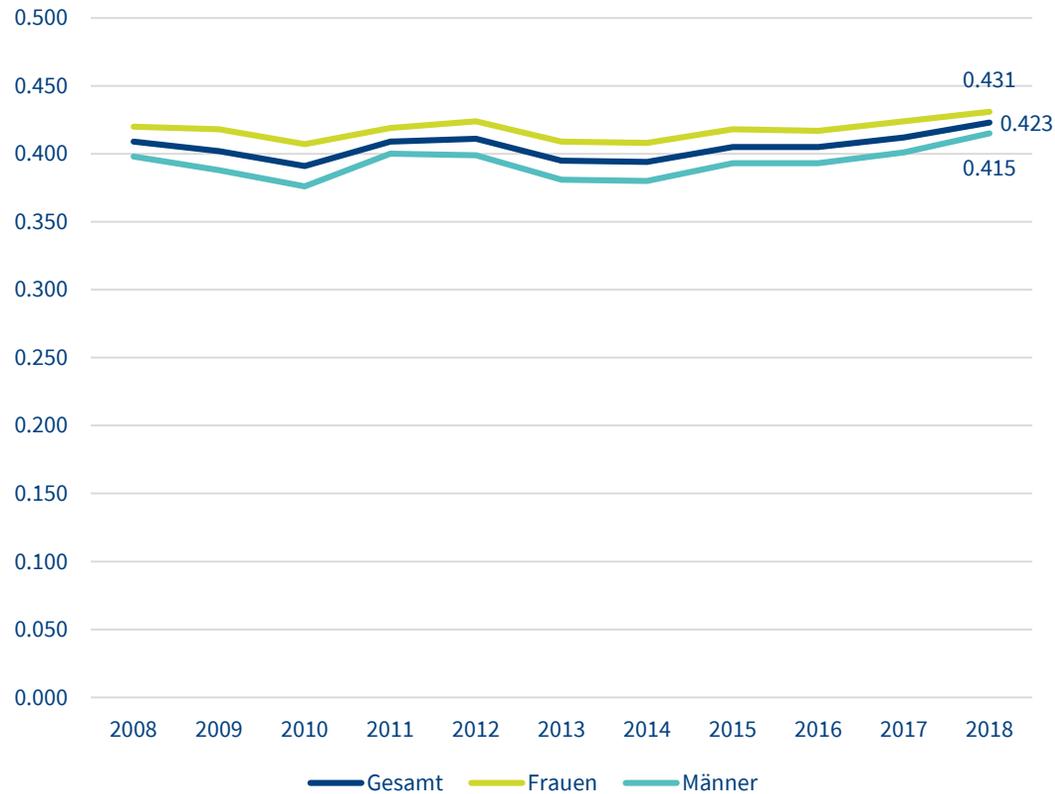
BERECHNUNG DER FLUKTUATIONSRATEN

- Berechnung der Raten **als betriebliche Mittelwerte** problematisch:
Fluktuationswerte in Kleinbetrieben werden gleich behandelt wie Fluktuation in Großbetrieben
(STATA-Befehl für betriebliche Mittelwerte der TR nach Jahren: `table year , c(mean tr)`)
- Hier: Berechnung der Raten **als aggregierte Werte** auf Ebene der Gesamtwirtschaft/Branchen
(STATA-Befehl für aggregierte Werte der TR nach Jahren : `table year [pw= Ng] , c(mean tr)`)
- Berechnung der Fluktuationsraten
 - auf Basis aller Beschäftigungsverhältnisse
 - auf Basis der Beschäftigten mit Angaben zu Voll- und Teilzeit, d.h. ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit

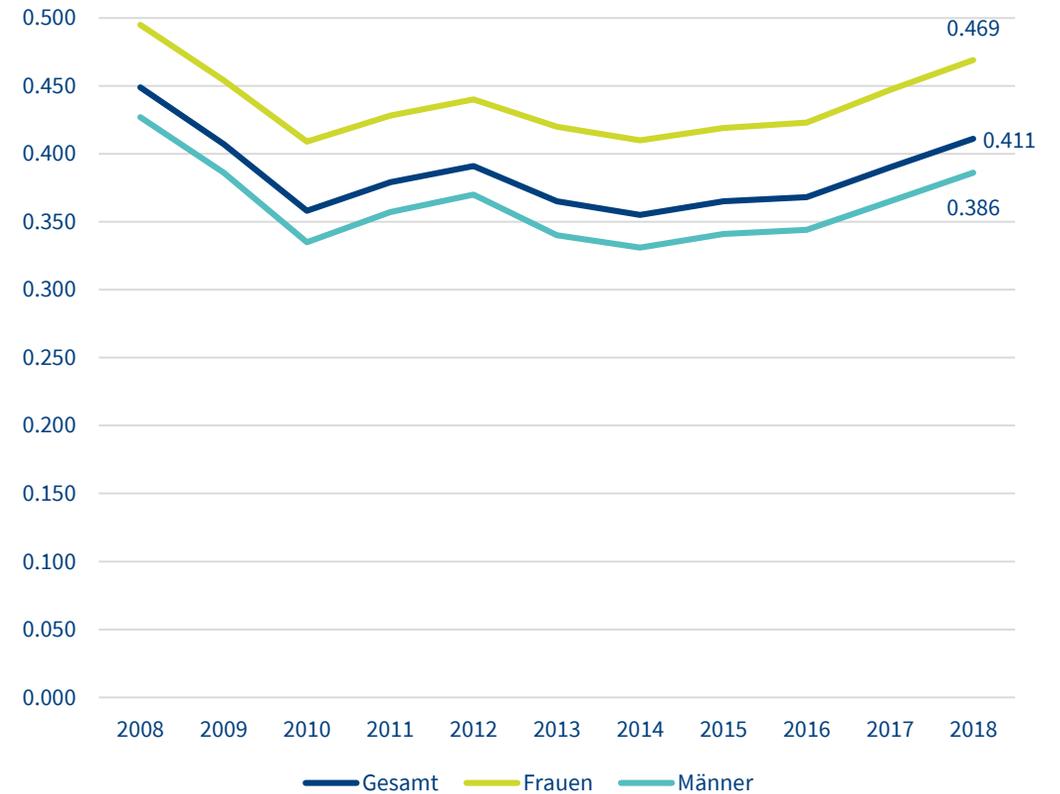
FLUKTUATIONSRATE BEI FRAUEN HÖHER ALS BEI MÄNNERN

BEZOGEN AUF ALLE BESCHÄFTIGTEN, GRAFISCHE DARSTELLUNG

Fluktuationsraten **in Deutschland** - getrennt für Frauen und Männer



Fluktuationsraten **im IT-Sektor** - getrennt für Frauen und Männer



Quelle: BHP 2008-2018, Vollerhebung (2018: 3,37 Millionen Betriebsnummern);
 Fluktuationsraten (aggregiert, bezogen auf alle Beschäftigten): Gesamt: TR_{it} ; Frauen: $TR_{sex_{frait}}$; Männer: $TR_{sex_{mannit}}$

FLUKTUATIONSRATEN IM ZEITVERLAUF

Fluktuationsraten (bezogen auf alle Beschäftigten)										
	Alle Branchen					IT-Sektor				
	TR Gesamt	TRtotal		TRsex		Gesamt	TRtotal		TRsex	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen		Männer	Frauen	Männer	
2008	0,409	0,204	0,205	0,420	0,398	0,449	0,161	0,288	0,495	0,427
2009	0,402	0,204	0,199	0,418	0,388	0,407	0,144	0,264	0,454	0,386
2010	0,391	0,200	0,191	0,407	0,376	0,358	0,128	0,230	0,409	0,335
2011	0,409	0,205	0,204	0,419	0,400	0,379	0,133	0,247	0,428	0,357
2012	0,411	0,207	0,204	0,424	0,399	0,391	0,134	0,257	0,440	0,370
2013	0,395	0,200	0,195	0,409	0,381	0,365	0,128	0,237	0,420	0,340
2014	0,394	0,199	0,194	0,408	0,380	0,355	0,124	0,230	0,410	0,331
2015	0,405	0,204	0,201	0,418	0,393	0,365	0,127	0,238	0,419	0,341
2016	0,405	0,203	0,201	0,417	0,393	0,368	0,128	0,240	0,423	0,344
2017	0,412	0,206	0,206	0,424	0,401	0,390	0,136	0,255	0,447	0,365
2018	0,423	0,209	0,215	0,431	0,415	0,411	0,142	0,269	0,469	0,386
Fluktuationsraten (bezogen Beschäftigte ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit)										
2008	0,331	0,148	0,183	0,335	0,196	0,404	0,130	0,274	0,442	0,231
2009	0,324	0,149	0,175	0,334	0,174	0,365	0,116	0,249	0,406	0,200
2010	0,315	0,147	0,167	0,327	0,187	0,319	0,104	0,214	0,367	0,174
2011	0,339	0,155	0,183	0,344	0,210	0,344	0,111	0,233	0,392	0,201
2012	0,342	0,159	0,183	0,351	0,206	0,358	0,114	0,244	0,408	0,206
2013	0,328	0,155	0,173	0,340	0,205	0,335	0,111	0,224	0,393	0,197
2014	0,329	0,155	0,173	0,341	0,209	0,327	0,108	0,219	0,385	0,194
2015	0,340	0,161	0,180	0,352	0,219	0,338	0,111	0,227	0,396	0,198
2016	0,347	0,164	0,183	0,359	0,227	0,345	0,115	0,230	0,406	0,209
2017	0,358	0,169	0,189	0,369	0,237	0,371	0,124	0,247	0,435	0,224
2018	0,372	0,174	0,198	0,380	0,251	0,395	0,132	0,263	0,461	0,248

Quelle: BHP 2008-2018, Vollerhebung

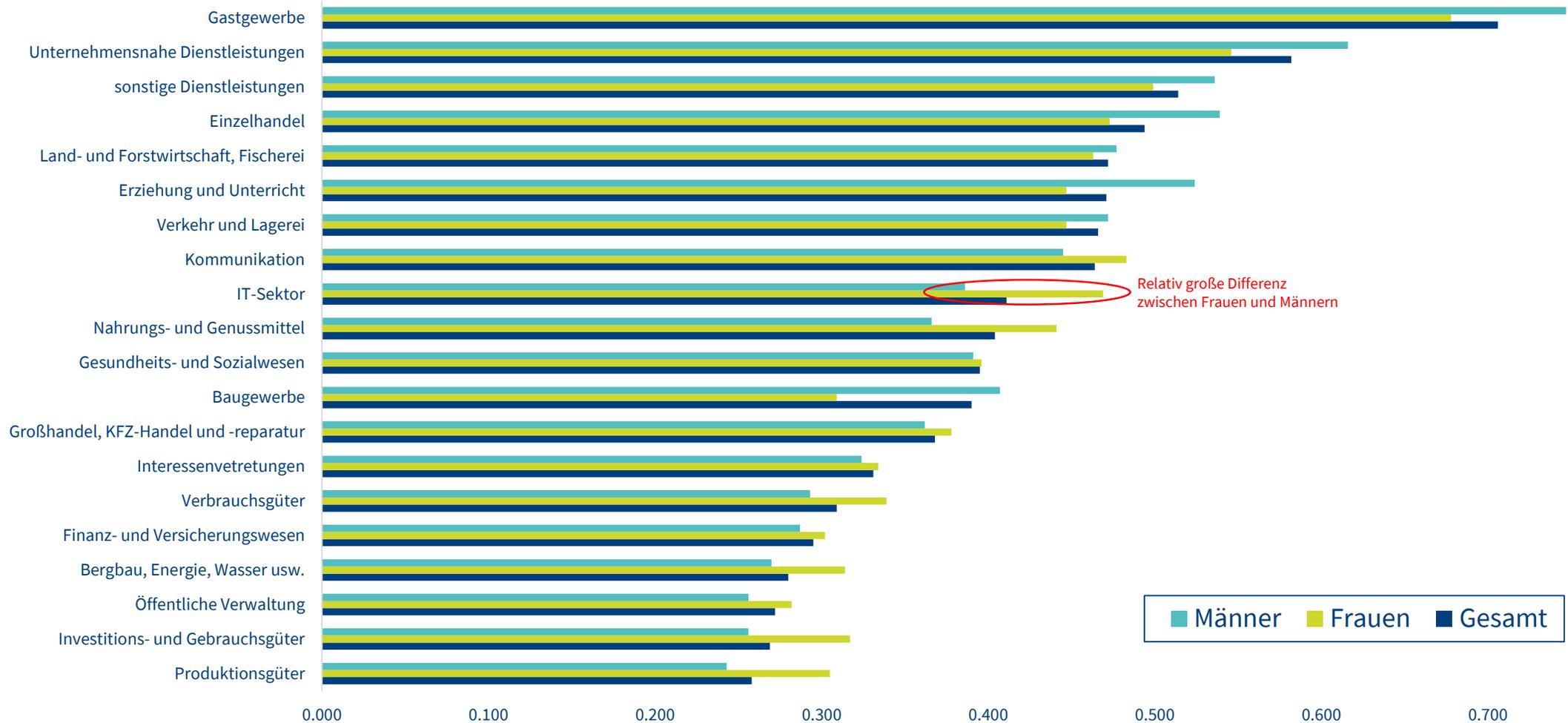
FLUKTUATIONSRATEN NACH BRANCHEN

Branche	Fluktuationsraten (bezogen auf alle Beschäftigten)					Fluktuationsraten (bezogen auf Beschäftigte ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit)				
	TR	TRtotal		Trsex		TR	TRtotal		Trsex	
	Gesamt	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,472	0,169	0,303	0,463	0,477	0,424	0,139	0,286	0,432	0,264
Bergbau, Energie, Wasser usw.	0,280	0,072	0,208	0,314	0,270	0,256	0,063	0,193	0,286	0,143
Nahrungs- und Genussmittel	0,404	0,222	0,181	0,441	0,366	0,349	0,176	0,174	0,379	0,196
Verbrauchsgüter	0,309	0,119	0,191	0,339	0,293	0,262	0,091	0,171	0,287	0,142
Produktionsgüter	0,258	0,075	0,183	0,305	0,243	0,236	0,067	0,169	0,280	0,125
Investitions- und Gebrauchsgüter	0,269	0,071	0,199	0,317	0,256	0,245	0,062	0,183	0,293	0,140
Baugewerbe	0,390	0,054	0,336	0,309	0,407	0,356	0,036	0,320	0,271	0,229
Großhandel, KFZ-Handel und -reparatur	0,368	0,122	0,245	0,378	0,362	0,321	0,101	0,220	0,337	0,187
Einzelhandel	0,494	0,327	0,167	0,473	0,539	0,408	0,275	0,133	0,396	0,348
Verkehr und Lagerei	0,466	0,119	0,347	0,447	0,472	0,423	0,094	0,329	0,390	0,302
IT-Sektor	0,411	0,142	0,269	0,469	0,386	0,395	0,132	0,263	0,461	0,248
Kommunikation	0,464	0,241	0,223	0,483	0,445	0,383	0,201	0,182	0,409	0,266
Gastgewerbe	0,706	0,397	0,310	0,678	0,747	0,587	0,299	0,289	0,551	0,586
Finanz- und Versicherungswesen	0,295	0,168	0,128	0,302	0,287	0,270	0,153	0,117	0,279	0,155
Unternehmensnahe Dienstleistungen	0,582	0,265	0,317	0,546	0,616	0,569	0,237	0,332	0,522	0,413
Erziehung und Unterricht	0,471	0,308	0,163	0,447	0,524	0,389	0,270	0,118	0,381	0,411
Gesundheits- und Sozialwesen	0,395	0,312	0,083	0,396	0,391	0,357	0,285	0,072	0,359	0,298
Sonstige Dienstleistungen	0,514	0,302	0,212	0,499	0,536	0,422	0,253	0,170	0,418	0,356
Interessenvetretungen	0,331	0,222	0,109	0,334	0,324	0,295	0,205	0,091	0,306	0,246
Öffentliche Verwaltung	0,272	0,177	0,096	0,282	0,256	0,246	0,164	0,083	0,259	0,149
Gesamt	0,423	0,209	0,215	0,431	0,415	0,372	0,174	0,198	0,380	0,251

Quelle: BHP 2018, Vollerhebung

FLUKTUATION VON FRAUEN UND MÄNNERN NACH BRANCHEN

GRAFISCHE DARSTELLUNG DER TABELLE AUS VORHERIGER FOLIE, SPALTEN 1, 4 UND 5 (TR GESAMT, TRSEX FRAUEN/MÄNNER)



Quelle: BHP 2008-2018, Vollerhebung.
 Fluktuationsraten (aggregiert): Gesamt: TR_{it} ; Frauen: $TR_{sex_{\text{Frau}}}$; Männer: $TR_{sex_{\text{Mann}}}$

FLUKTUATIONSRATEN - GETRENNT NACH VOLL- UND TEILZEIT

	Vollzeit			Teilzeit		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0.432	0.480	0.229	0.395	0.356	0.457
Bergbau, Energie, Wasser usw.	0.250	0.292	0.133	0.305	0.274	0.382
Nahrungs- und Genussmittel	0.336	0.377	0.176	0.398	0.382	0.490
Verbrauchsgüter	0.257	0.296	0.131	0.295	0.266	0.410
Produktionsgüter	0.233	0.292	0.120	0.260	0.245	0.307
Investitions- und Gebrauchsgüter	0.237	0.299	0.131	0.328	0.279	0.461
Baugewerbe	0.347	0.293	0.197	0.421	0.249	0.626
Großhandel, KFZ-Handel und -reparatur	0.316	0.356	0.168	0.349	0.304	0.470
Einzelhandel	0.395	0.401	0.263	0.421	0.394	0.600
Verkehr und Lagerei	0.422	0.424	0.266	0.427	0.348	0.512
IT-Sektor	0.378	0.475	0.217	0.486	0.434	0.574
Kommunikation	0.367	0.419	0.213	0.427	0.394	0.498
Gastgewerbe	0.561	0.538	0.453	0.617	0.560	0.714
Finanz- und Versicherungswesen	0.270	0.304	0.134	0.268	0.252	0.399
Unternehmensnahe Dienstleistungen	0.573	0.545	0.352	0.560	0.495	0.730
Erziehung und Unterricht	0.349	0.368	0.314	0.422	0.389	0.551
Gesundheits- und Sozialwesen	0.350	0.365	0.238	0.363	0.356	0.420
Sonstige Dienstleistungen	0.396	0.412	0.259	0.461	0.424	0.578
Interessenvetretungen	0.267	0.303	0.174	0.323	0.308	0.390
Öffentliche Verwaltung	0.248	0.282	0.130	0.244	0.236	0.307
Gesamt	0.356	0.388	0.207	0.411	0.371	0.558

➤ Höhere Fluktuation der Frauen bei Vollzeitstellen, höhere Fluktuation der Männer bei Teilzeitstellen!
(Aber: sehr geringe Teilzeitanteile bei Männern, siehe Folie 7)

ENTWICKLUNG DER FLUKTUATIONSRATEN (VOLL- UND TEILZEIT)

TABELLARISCHE DARSTELLUNG

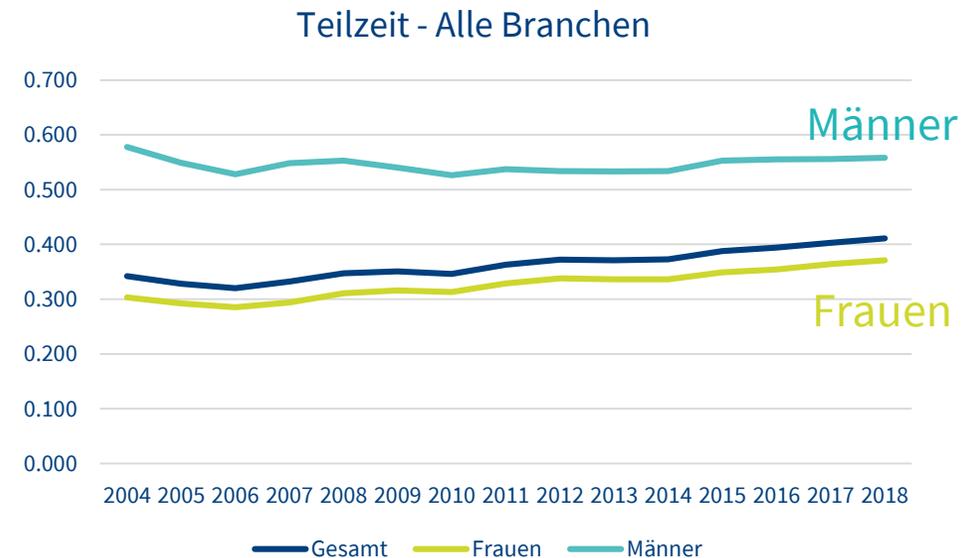
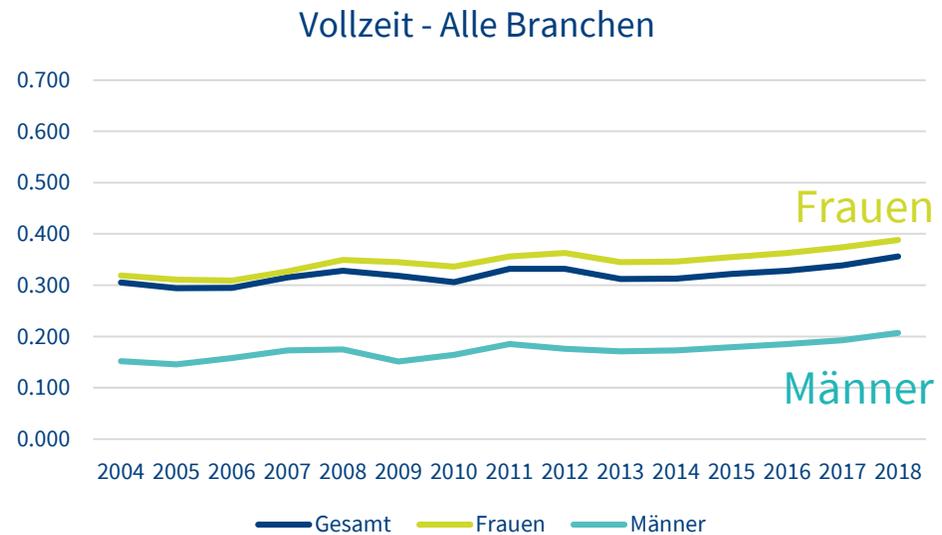
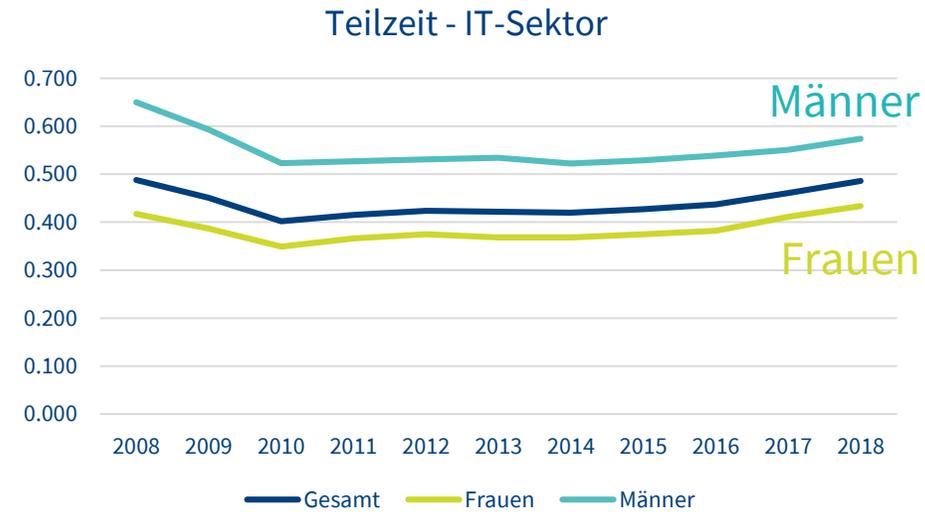
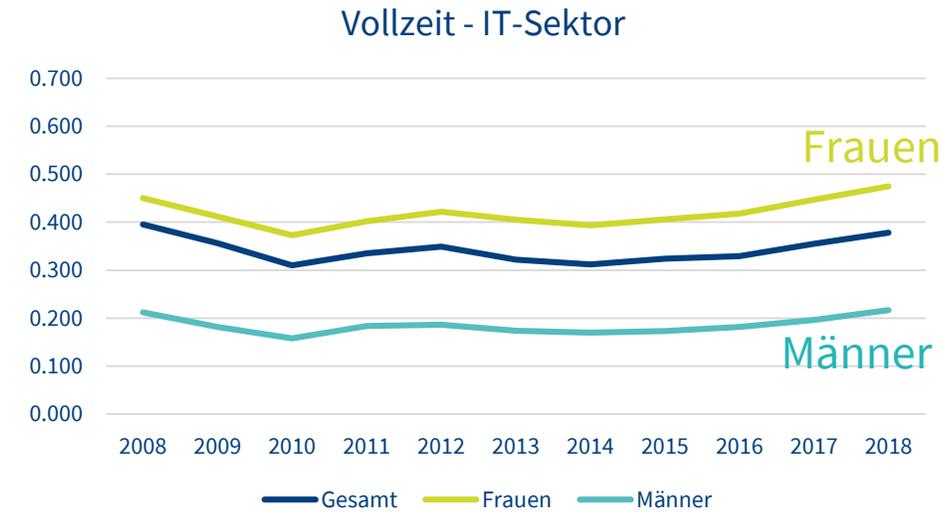
	IT-Sektor					
	Gesamt	Vollzeit		Gesamt	Teilzeit	
		Frauen	Männer		Frauen	Männer
2008	0.395	0.450	0.212	0.488	0.417	0.650
2009	0.356	0.412	0.182	0.451	0.387	0.593
2010	0.310	0.373	0.158	0.402	0.349	0.523
2011	0.335	0.402	0.184	0.415	0.366	0.527
2012	0.349	0.422	0.186	0.424	0.375	0.531
2013	0.322	0.405	0.174	0.422	0.368	0.534
2014	0.312	0.393	0.170	0.420	0.368	0.522
2015	0.324	0.406	0.173	0.427	0.375	0.529
2016	0.329	0.418	0.182	0.437	0.382	0.539
2017	0.355	0.447	0.196	0.461	0.411	0.551
2018	0.378	0.475	0.217	0.486	0.434	0.574

	Alle Branchen					
	Gesamt	Vollzeit		Gesamt	Teilzeit	
		Frauen	Männer		Frauen	Männer
2008	0.328	0.349	0.175	0.347	0.311	0.553
2009	0.318	0.345	0.151	0.351	0.316	0.540
2010	0.306	0.336	0.164	0.346	0.313	0.526
2011	0.332	0.356	0.185	0.363	0.329	0.537
2012	0.332	0.363	0.176	0.372	0.338	0.534
2013	0.312	0.345	0.171	0.371	0.336	0.533
2014	0.313	0.346	0.173	0.373	0.336	0.534
2015	0.322	0.355	0.179	0.388	0.349	0.553
2016	0.328	0.363	0.185	0.394	0.354	0.555
2017	0.339	0.374	0.193	0.403	0.364	0.556
2018	0.356	0.388	0.207	0.411	0.371	0.558

Quelle: BHP 2018, Vollerhebung, aggregierte Fluktuationsraten, Berechnung analog S.11, getrennt für Voll- und Teilzeit, Beschäftigte ohne Azubis, geringfügig Beschäftigte und Personen in Altersteilzeit

ENTWICKLUNG DER FLUKTUATIONSRATEN (VOLL- UND TEILZEIT)

GRAFISCHE DARSTELLUNG

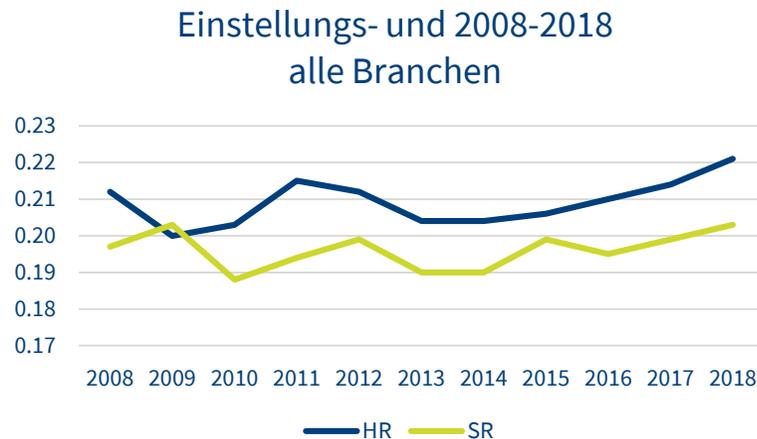


KOMPONENTEN DER FLUKTUATIONSRATE: EINSTELLUNGSRATE (HR) & ABGANGSRATE (SR)

BERECHNUNGSGRUNDLAGE: ALLE BESCHÄFTIGTE

<u>IT-Sektor</u>	Gesamt		Frauen		Männer	
	HR	SR	HR	SR	HR	SR
2008	0.242	0.207	0.270	0.225	0.229	0.198
2009	0.208	0.199	0.232	0.222	0.197	0.189
2010	0.183	0.175	0.207	0.202	0.173	0.162
2011	0.207	0.172	0.232	0.197	0.196	0.161
2012	0.215	0.177	0.241	0.198	0.203	0.167
2013	0.199	0.166	0.229	0.191	0.186	0.154
2014	0.191	0.164	0.217	0.193	0.180	0.151
2015	0.193	0.172	0.221	0.198	0.180	0.161
2016	0.201	0.167	0.229	0.194	0.188	0.156
2017	0.214	0.177	0.244	0.203	0.200	0.165
2018	0.232	0.179	0.263	0.206	0.219	0.167

➤ Mit Ausnahme des Krisenjahres 2009 (SR>HR insb. bei Männern) überwiegen sowohl gesamtwirtschaftlich als auch im IT-Sektor die Zugänge in Beschäftigung



<u>Alle Branchen</u>	Gesamt		Frauen		Männer	
	HR	SR	HR	SR	HR	SR
2008	0.212	0.197	0.218	0.203	0.206	0.192
2009	0.200	0.203	0.213	0.204	0.186	0.201
2010	0.203	0.188	0.210	0.197	0.196	0.180
2011	0.215	0.194	0.219	0.201	0.212	0.187
2012	0.212	0.199	0.218	0.206	0.206	0.193
2013	0.204	0.190	0.212	0.197	0.197	0.184
2014	0.204	0.190	0.210	0.198	0.197	0.183
2015	0.206	0.199	0.213	0.205	0.200	0.193
2016	0.210	0.195	0.215	0.202	0.205	0.188
2017	0.214	0.199	0.218	0.206	0.210	0.192
2018	0.221	0.203	0.222	0.209	0.219	0.197

EINSTELLUNGS- (HR) & ABGANGSRATE (SR) NACH BRANCHEN 2018

BERECHNUNGSGRUNDLAGE: ALLE BESCHÄFTIGTE

	Gesamt		Frauen		Männer	
	HR	SR	HR	SR	HR	SR
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0.245	0.227	0.238	0.225	0.249	0.228
Bergbau, Energie, Wasser usw.	0.145	0.135	0.162	0.152	0.141	0.129
Nahrungs- und Genussmittel	0.207	0.196	0.222	0.219	0.193	0.173
Verbrauchsgüter	0.156	0.153	0.168	0.171	0.150	0.143
Produktionsgüter	0.138	0.120	0.162	0.142	0.130	0.113
Investitions- und Gebrauchsgüter	0.149	0.120	0.174	0.143	0.142	0.114
Baugewerbe	0.206	0.184	0.167	0.141	0.215	0.193
Großhandel, KFZ-Handel und -reparatur	0.193	0.175	0.196	0.182	0.191	0.172
Einzelhandel	0.252	0.242	0.238	0.235	0.283	0.256
Verkehr und Lagerei	0.249	0.216	0.236	0.211	0.254	0.218
IT	0.232	0.179	0.263	0.206	0.219	0.167
Kommunikation*	0.231	0.233	0.239	0.244	0.223	0.221
Gastgewerbe	0.360	0.347	0.341	0.336	0.386	0.361
Finanz- und Versicherungswesen*	0.144	0.152	0.145	0.157	0.142	0.145
Unternehmensnahe Dienstleistungen	0.296	0.285	0.277	0.269	0.315	0.301
Erziehung und Unterricht	0.244	0.227	0.233	0.213	0.268	0.256
Gesundheits- und Sozialwesen	0.209	0.186	0.209	0.187	0.210	0.182
Sonstige Dienstleistungen	0.264	0.250	0.253	0.246	0.279	0.256
Interessenvertretungen	0.172	0.159	0.173	0.161	0.168	0.156
Öffentliche Verwaltung	0.144	0.129	0.149	0.133	0.134	0.122

Quelle: BHP 2018, Vollerhebung; *einzigste Branchen mit mehr Personalabgängen als Einstellungen

II

ANALYSEN AUF BASIS DES IAB-BETRIEBSPANELS

ZUSÄTZLICHE ANALYSEN AUF BASIS DES IAB-BETRIEBSPANELS

- Berücksichtigung weiterer Indikatoren
- Multivariate Betrachtung betrieblicher Determinanten der Arbeitskräftefluktuation
- Vergleich mit administrativen Daten

DAS IAB-BETRIEBSPANEL

- Seit 1996 in West- und Ostdeutschland
- Jährliche Panelbefragung von ~16.000 Betrieben (mit mindestens 1 svB)
- alle Branchen und Betriebsgrößen, repräsentativ
- Wechselnde Schwerpunkte
- Durchführung: Kantar (vormals TNS Infratest Sozialforschung)
- Unterschied zu BHP: Beobachtungszeitraum: erstes Halbjahr des jeweiligen Jahres!

EINSCHRÄNKUNGEN DER BRANCHENBETRACHTUNG

- Branche „Information und Kommunikation“ (IuK) im IAB-Betriebspanel
 - Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie, Informationsdienstleistungen, Telekommunikation
 - *aber auch:* Verlagswesen, Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen, Kinos, Tonstudios und Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter („Kommunikation“)
- Fallzahlen nicht besonders hoch

IAB-Betriebspanel 2019	Fallzahlen
Land- und Forstwirtschaft	336
Bergbau	262
Nahrungs- und Genussmittel	315
Verbrauchsgüter	364
Produktionsgüter	780
Investitions- und Gebrauchsgüter	1,813
Baugewerbe	1,109
Handel, Instandhaltung und Reparatur	931
Einzelhandel	1,183
Verkehr und Lagerei	590
Information und Kommunikation	325
Gastgewerbe	941
Finanz- und Versicherungsgewerbe	344
Unternehmensnahe Dienstleistungen	2,114
Erziehung und Unterricht	584
Gesundheits- und Sozialwesen	1,854
Sonstige Dienstleistungen	548
Organisationen ohne Erwerbszweck	312
Öffentliche Verwaltung	734
Gesamt	15,439

BERECHNUNG DER TURNOVER-RATE IM IAB-BETRIEBSPANEL

- $TR_{it} = (H_{it} + S_{it}) / N_{\emptyset it}$

wobei: H=Einstellungen (Hirings)

S=Personalabgänge (Separations)

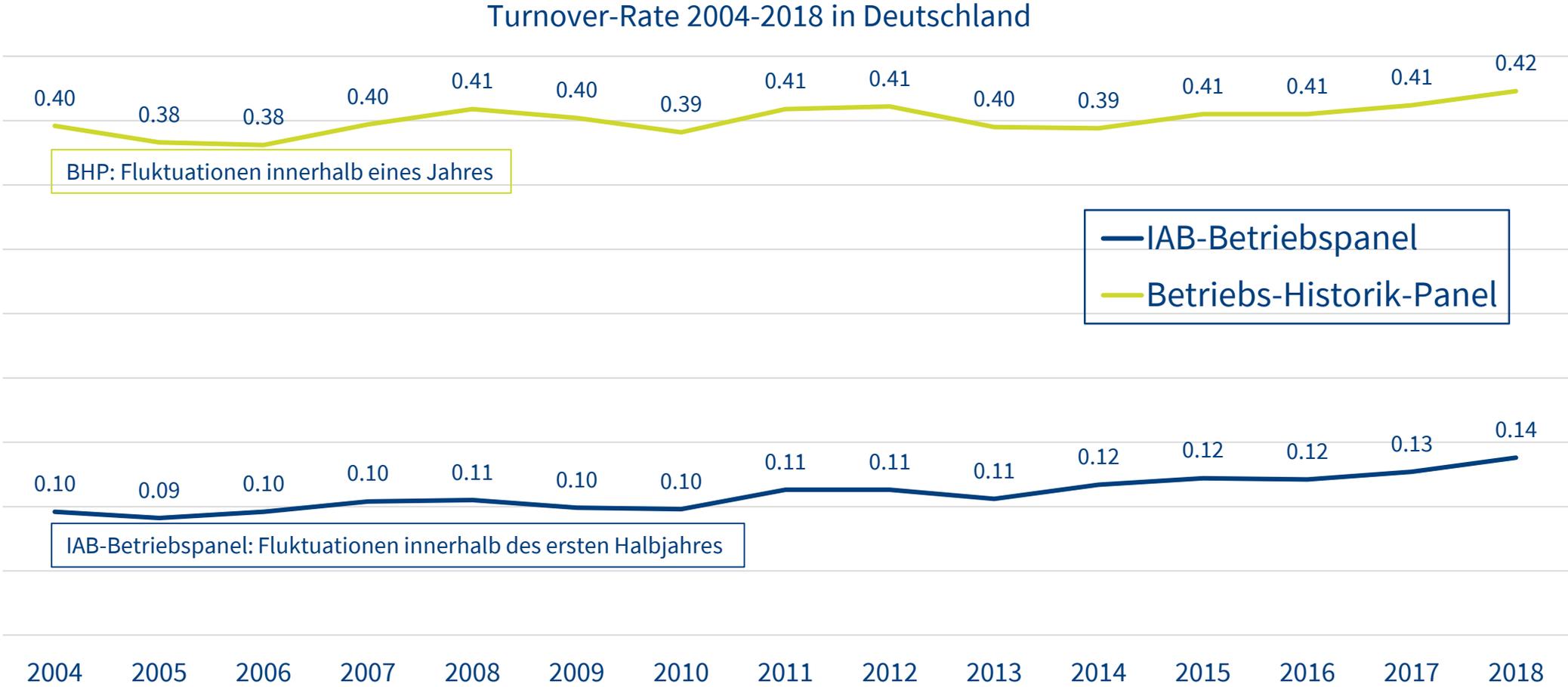
TR=Arbeitskräftefluktuation (Turnover Rate)

$N_{\emptyset} = (N_{1.1.2019} + N_{30.6.2019}) / 2$ (durchschnittliche Beschäftigung im ersten Halbjahr des Jahres t=2019)

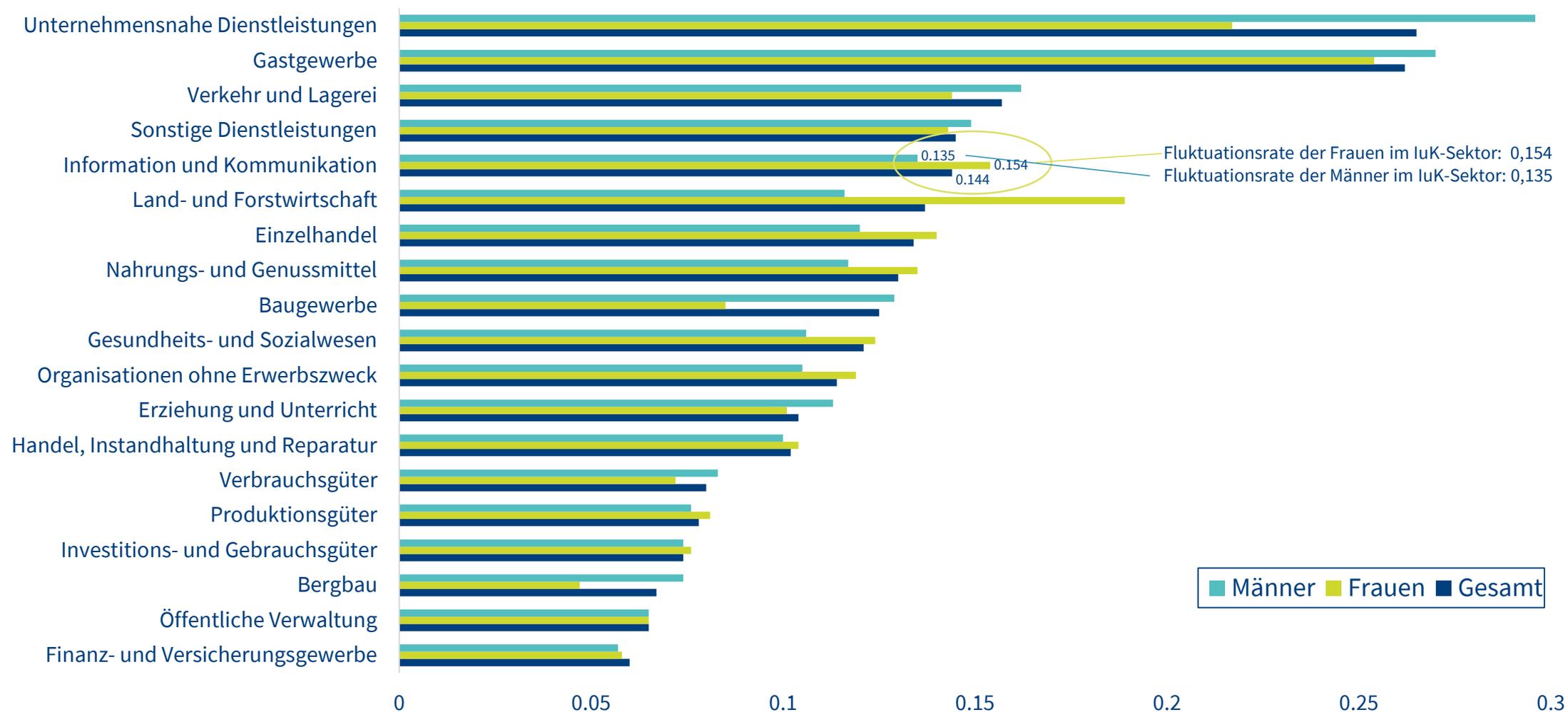
i=Betrieb, t=erstes Halbjahr des Beobachtungsjahres

ALLGEMEINE ENTWICKLUNG DER FLUKTUATION

TENDENZIELLER ANSTIEG DER ARBEITSKRÄFTEFLUKTUATION IN DEUTSCHLAND – VERGLEICH DER BEIDEN DATENQUELLEN



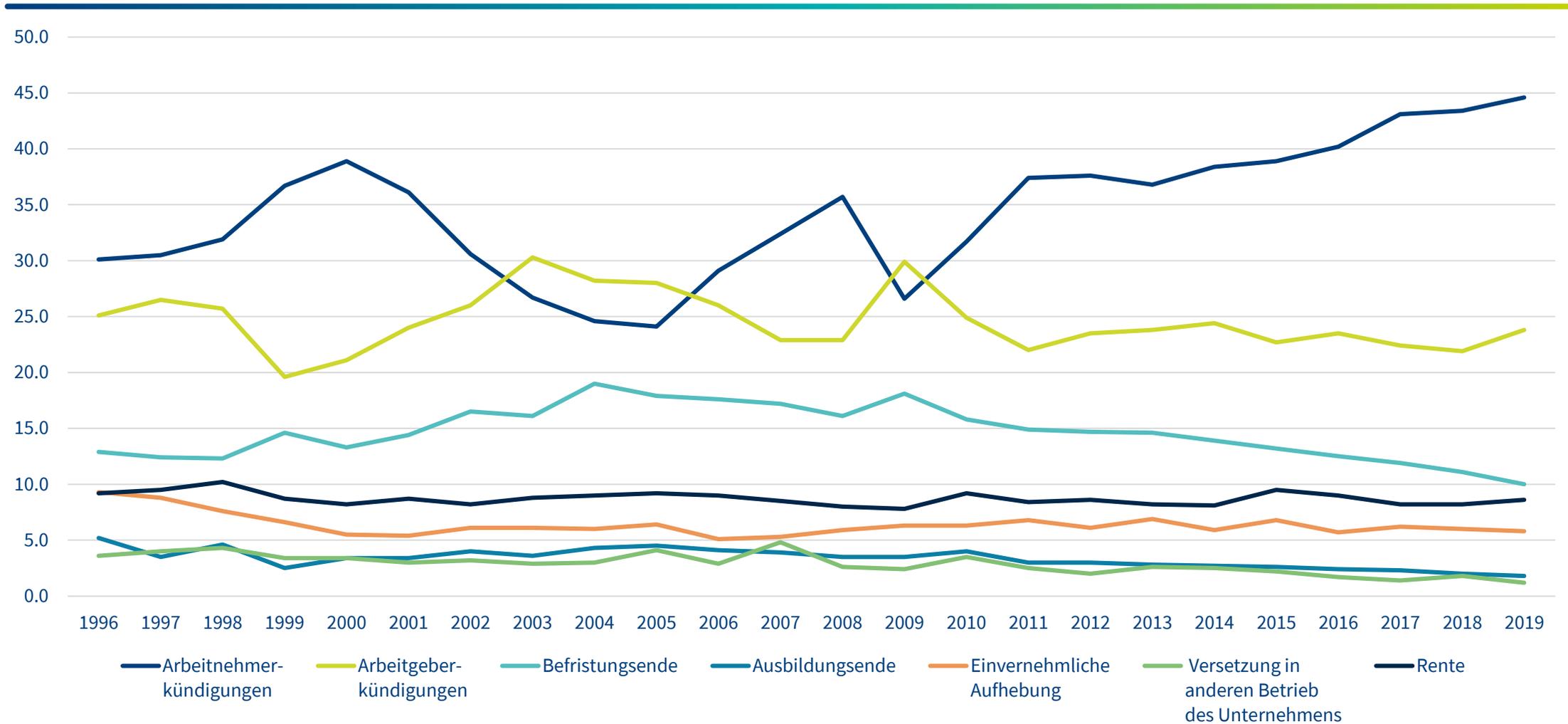
FLUKTUATION IM BEREICH IuK IM OBEREN MITTELFELD



WIE SETZEN SICH DIE PERSONALABGÄNGE (OUTFLOWS) ZUSAMMEN?

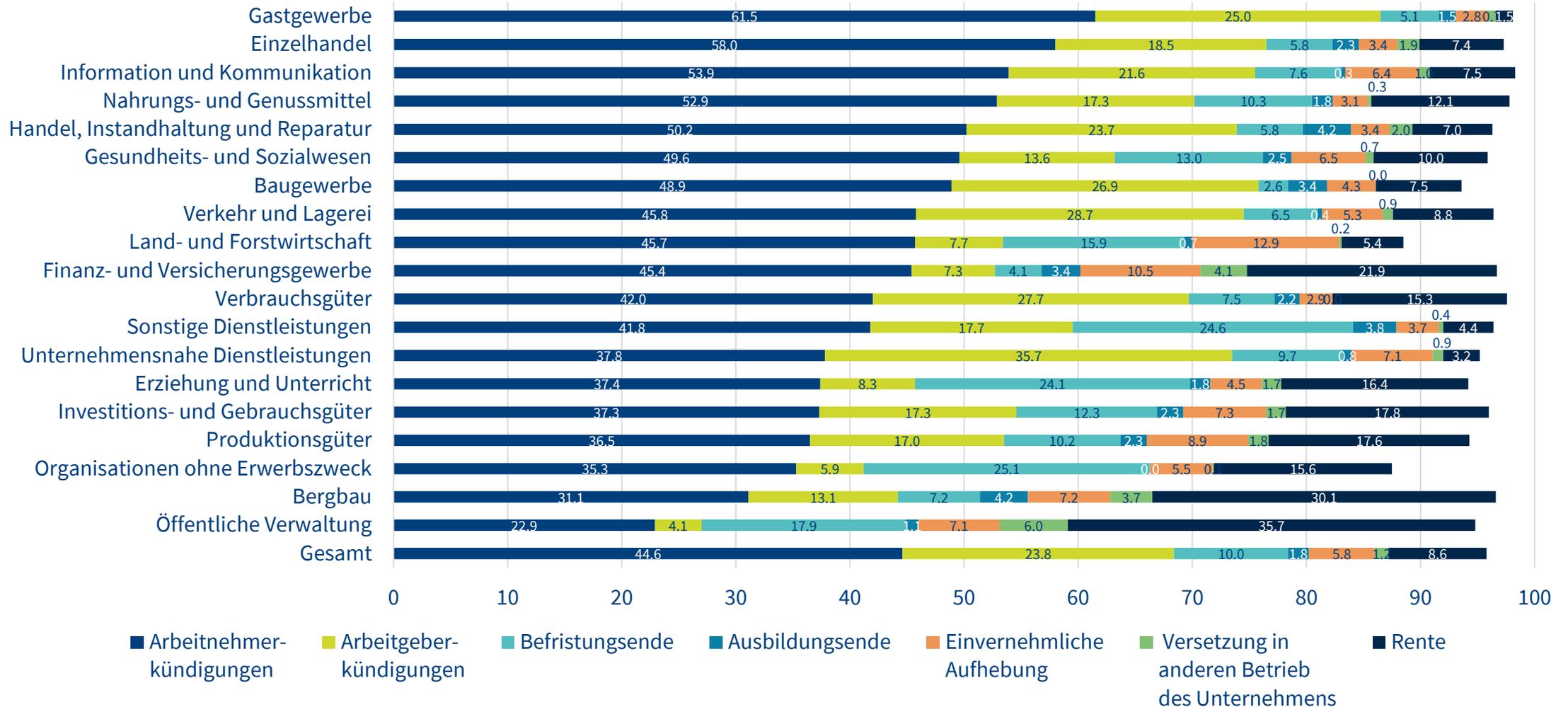
BETRACHTUNG NACH GESCHLECHT NICHT MÖGLICH

ARBEITNEHMERKÜNDIGUNGEN GEWINNEN IN DEUTSCHLAND BIS 2019 AN BEDEUTUNG



Quelle: IAB-Betriebspanel 1996-2019, **alle Branchen**, hochgerechnete Werte; Anteil der jeweiligen Personalabgänge an allen Personalabgängen bezogen auf das erste Halbjahr des jeweiligen Jahres. Rente: (Vor)Ruhestand, Erwerbsunfähigkeit, "sonstige Personalabgänge" nicht ausgewiesen.

PERSONALABGÄNGE IM BRANCHENVERGLEICH 2019



Quelle: IAB-Betriebspanel 2019, hochgerechnete Werte in Prozent, ohne sonstige Personalabgänge

MULTIVARIATE ANALYSE

MULTIVARIATE ANALYSE

	Alle Branchen	IuK	Chi2-Test*
Frauenanteil	-0,096*** -0,008	-0,181*** -0,045	3,75* 0,053
Leiharbeiteranteil	-0,089*** -0,018	0,029 -0,115	1,06 0,304
Anteil freier Mitarbeiter	0,075*** -0,022	0,133 -0,081	0,57 0,452
Befristungsanteil (Frauen)	0,512*** -0,021	0,579*** -0,122	0,31 0,579
Befristungsanteil (Männer)	0,044** -0,02	-0,190* -0,106	4,97** 0,026
Teilzeitanteil	0,015** -0,007	0,104*** -0,037	5,98** 0,015
Tariffindung	0,020*** -0,003	-0,027 -0,019	6,18** 0,013
Betriebs-/Personalrat	-0,062*** -0,004	-0,042** -0,019	1,10 0,293
Öffentliches Eigentum	-0,047*** -0,005	0,018 -0,03	4,61** 0,032
Gemeinnützige Einrichtung	-0,050*** -0,006	-0,004 -0,032	2,13 0,145
Eigentümergeführter Betrieb (Referenz)	(.)	(.)	(.)
Managergeführter Betrieb	0,011*** (0,004)	0,023 (0,017)	0,53 0,467
Eigentümer+Managergeführter Betrieb	0,009** (0,004)	0,092*** (0,026)	10,42*** 0,001
Konstante	0,118*** (0,009)	0,132*** (0,028)	
Anzahl Beobachtungen	95.946	2.237	

Datenquelle: IAB-Betriebspanel 2010-2019. Gepoolte Regression über die Wellen 2010-2019. Abhängige Variable: geschlechtsspezifische Arbeitskräftefluktuation (Trsex) der Frauen, cluster-robuste Standardfehler in Klammern (Cluster=Betrieb). Nicht dargestellte Kontrollvariablen: Jahresdummies, Betriebsgröße und Branchen, Signifikanzniveau: * p<0.1, ** p<0.05, und *** p<0.01. *Der Chi2-Test zeigt (signifikante) Unterschiede zwischen den Koeffizienten der beiden Regressionen an, berechnet auf Basis einer seemingly unrelated regression der beiden Samples (suest).

Fixed-Effects- Regressionen auf Basis von BHP und IAB-Betriebspanel: (nicht dargestellt)

- Je höher der Frauen- bzw. Männeranteil, umso geringer die geschlechtsspezifische Fluktuationsrate der Frauen bzw. der Männer in einem Betrieb (abhängige Variable: geschlechtsspezifische TRsex)
- Dieser Zusammenhang erklärt sich z.T. bereits aus der Berechnung von TRsex. Wenn es nur eine einzige Frau gibt und diese geht und eine neue kommt, ist TRsex=2. Wenn es aber zwei Frauen gibt und eine davon geht und eine neue kommt, ist TRsex=1. Absolut ist die Fluktuation gleich, relativ nur die Hälfte.

Gepoolte Regressionen auf Basis des IAB-Betriebspanels (siehe Tabelle):

- Eine höhere Fluktuation der Frauen in Betrieben/Einrichtungen korreliert ...
 - mit einem hohen Befristungsanteil der Frauen (alle Branchen + IuK)
 - mit einem hohen Teilzeitanteil (alle Branchen + IuK)
 - mit Betrieben ohne Betriebs- oder Personalrat (alle Branchen + IuK)
- Höhere Fluktuation im Gastgewerbe, den unternehmensnahen Dienstleistungen und im Gesundheits- und Sozialwesen (nicht dargestellt)
- Chi2-Test: Abweichende Zusammenhänge einzelner Determinanten zwischen Gesamtbetrachtung aller Branchen und IuK sind erklärungsbedürftig und erfordern weitere Analysen:
- Beispiel: Zusammenhang zwischen Befristungsanteil bei Männern und Fluktuation bei Frauen unterscheidet sich deutlich zwischen allen Branchen und IT-Sektor → geschlechtsspezifische Befristungspraxis im IT-Sektor?

WEITERE GESCHLECHTSSPEZIFISCHE INDIKATOREN

RELATIV GERINGE VERBREITUNG BEFRISTETER VERTRÄGE IN IuK

FRAUEN ETWAS STÄRKER BETROFFEN

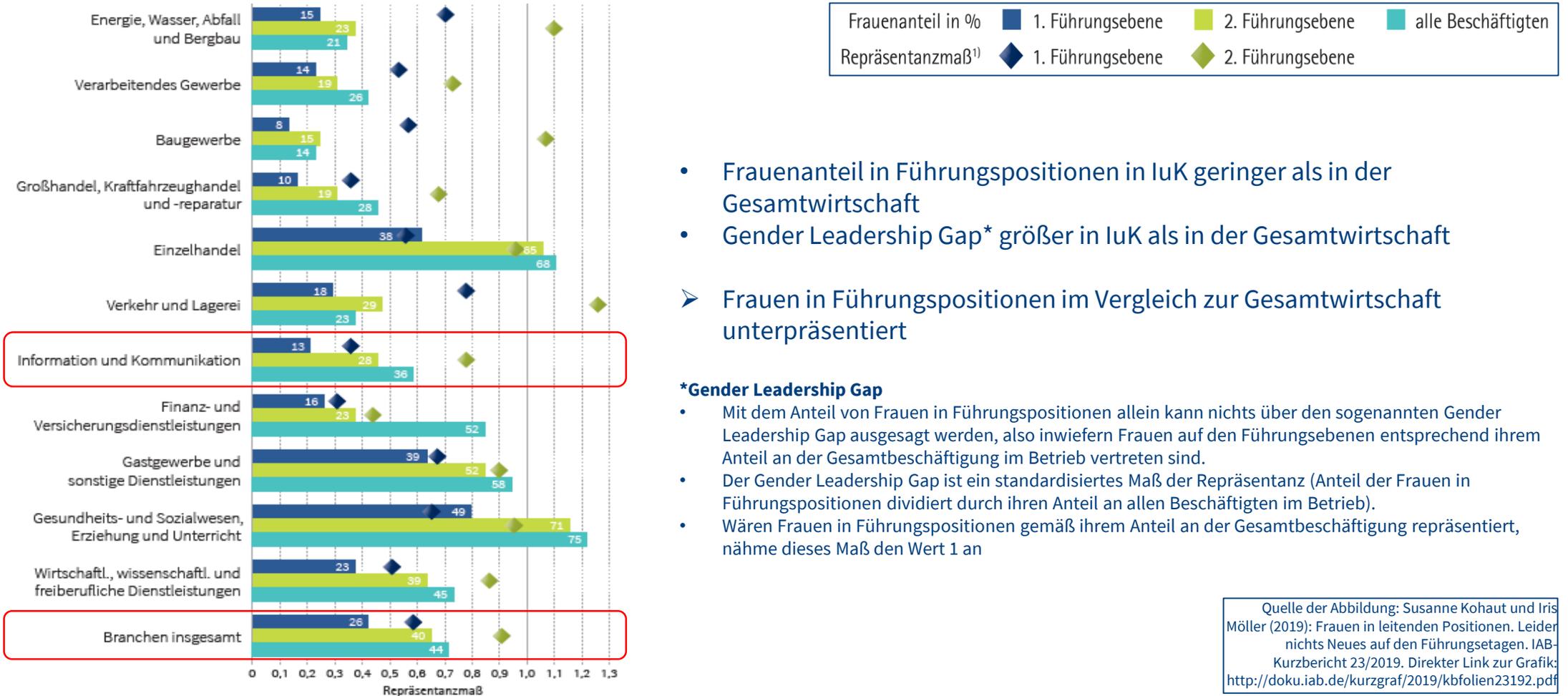
	Befristete Beschäftigungsverhältnisse ¹			Befristete Einstellungen ²			Übernahmen	
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Quote ³	Frauenanteil ⁴
Organisationen ohne Erwerbszweck	16.4	14.9	15.7	63.9	67.5	60.6	36.0	81.2
Erziehung und Unterricht	14.9	14.7	15.8	44.0	43.0	45.8	33.2	82.1
Gastgewerbe	13.2	14.1	12.5	43.2	46.5	46.0	47.6	59.5
Land- und Forstwirtschaft	11.9	12.4	11.5	54.3	53.2	56.1	16.0	13.7
Unternehmensnahe Dienstleistungen	10.4	10.6	10.3	34.7	37.5	35.8	36.9	42.7
Sonstige Dienstleistungen	10.1	10.2	9.7	58.8	64.5	66.0	29.0	56.9
Gesundheits- und Sozialwesen	8.8	8.7	9.8	41.0	40.6	47.3	50.0	82.1
Produktionsgüter	6.5	5.7	6.8	48.9	53.7	49.1	50.4	18.0
Einzelhandel	6.1	6.1	5.8	42.0	42.7	45.6	57.8	76.9
Nahrungs- und Genussmittel	6.0	7.1	4.8	46.3	49.2	49.0	53.7	53.3
Öffentliche Verwaltung	5.9	6.0	5.7	43.6	44.4	41.8	43.3	69.0
Bergbau	5.2	5.4	5.0	39.0	43.2	39.7	58.3	20.8
Verkehr und Lagerei	5.2	4.5	5.4	30.9	31.3	33.7	47.0	20.2
Investitions- und Gebrauchsgüter	4.2	4.8	4.0	33.5	39.3	33.5	43.7	28.0
Handel, Instandhaltung und Reparatur	4.1	3.2	4.2	29.5	33.7	31.1	52.2	30.1
Verbrauchsgüter	3.3	4.0	3.2	39.3	39.6	39.2	50.2	30.0
Information und Kommunikation	3.1	3.5	2.9	16.5	19.7	15.1	42.3	54.3
Finanz- und Versicherungsgewerbe	1.6	1.7	1.5	16.3	19.9	13.4	69.6	71.1
Baugewerbe	1.5	1.1	1.5	12.2	7.3	12.5	59.8	7.6
Gesamt	7.2	7.3	7.1	37.0	40.3	38.2	44.3	53.8

Quelle: Hohendanner (2020): Befristete Beschäftigung in Deutschland. Datenquelle: IAB-Betriebspanel 2019, hochgerechnete Werte, http://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Befristete_Beschaeftigung_2019.xlsx

¹⁾ Anteile befristeter Beschäftigungsverhältnisse an der betrieblichen Gesamtbeschäftigung ohne Auszubildende zum 30.6.2019. ²⁾ Anteil befristeter Einstellungen an allen Einstellungen im ersten Halbjahr 2019, ohne Auszubildende. ³⁾ Anzahl der Übernahmen bezogen auf die befristeten Verträge, die im ersten Halbjahr 2019 innerhalb des Betriebs in unbefristete Verträge umgewandelt oder verlängert wurden sowie auf befristete Verträge, die abgelaufen sind und einen Betriebsaustritt zur Folge hatten. ⁴⁾ Anteil der Übernahmen von Frauen an allen Übernahmen im ersten Halbjahr 2019.

FRAUEN IN FÜHRUNGSPPOSITIONEN IN IUK UNTERREPRÄSENTIERT

Abbildung: Frauenanteile auf zwei Führungsebenen und an allen Beschäftigten sowie Repräsentanzmaße nach Betriebsgröße und Branchen 2018 – nur Privatwirtschaft



- Frauenanteil in Führungspositionen in IuK geringer als in der Gesamtwirtschaft
- Gender Leadership Gap* größer in IuK als in der Gesamtwirtschaft
- Frauen in Führungspositionen im Vergleich zur Gesamtwirtschaft unterrepräsentiert

*Gender Leadership Gap

- Mit dem Anteil von Frauen in Führungspositionen allein kann nichts über den sogenannten Gender Leadership Gap ausgesagt werden, also inwiefern Frauen auf den Führungsebenen entsprechend ihrem Anteil an der Gesamtbeschäftigung im Betrieb vertreten sind.
- Der Gender Leadership Gap ist ein standardisiertes Maß der Repräsentanz (Anteil der Frauen in Führungspositionen dividiert durch ihren Anteil an allen Beschäftigten im Betrieb).
- Wären Frauen in Führungspositionen gemäß ihrem Anteil an der Gesamtbeschäftigung repräsentiert, nähme dieses Maß den Wert 1 an

Quelle der Abbildung: Susanne Kohaut und Iris Möller (2019): Frauen in leitenden Positionen. Leider nichts Neues auf den Führungsetagen. IAB-Kurzbericht 23/2019. Direkter Link zur Grafik: <http://doku.iab.de/kurzgraf/2019/kbfolien23192.pdf>

¹⁾ Repräsentanzmaß = Frauenanteil auf der jeweiligen Führungsebene / Frauenanteil an allen Beschäftigten
²⁾ Auf der 2. Führungsebene sind aufgrund geringer Fallzahl keine Werte ausgewiesen.
 Quelle: IAB-Betriebspanel 2018, gewichtete Werte. © IAB

ZUSAMMENFASSUNG

- Die absolute Anzahl der Frauen im IT-Sektor hat in den letzten Jahren aufgrund der positiven Beschäftigungsentwicklung zugenommen, ihr Anteil ist jedoch gegenüber den Männern gesunken.
- Die dargestellten Ergebnisse bestätigen die Befunde aus internationalen Vergleichsstudien: Die Fluktuation der Frauen im IT-Sektor ist auch in Deutschland höher als die der Männer.
 - Hinweis auf eine insgesamt geringere Beschäftigungsstabilität der Frauen im IT-Sektor
 - Geringere Beschäftigtenanteile, höhere Fluktuationsraten und geringe Anteile der Frauen in Führungspositionen: Der Weg zu einer Gleichverteilung der Geschlechter im IT-Bereich ist noch weit.
- Die dargestellten Statistiken zeigen grundlegende Unterschiede in den Beschäftigungsstrukturen von Männern und Frauen im IT-Sektor auf. Die Statistiken liefern jedoch keine Informationen über die Gründe dieser Unterschiede.
- Auch im Vergleich zwischen der Gesamtwirtschaft und dem IT-Sektor zeigen sich erklärungsbedürftige Unterschiede in den Zusammenhängen zwischen betrieblichen Merkmalen und der Fluktuation von Frauen.

Weiterführende
Analysen notwendig

KONTAKT

Christian.Hohendanner@iab.de

Tel.: 0911-179-5941

ANHANG

PERSONALZU- UND ABGÄNGE 2018 IM BRANCHENVERGLEICH

	Gesamt		Frauen		Männer	
	Einstellungen	Personalabgänge	Einstellungen	Personalabgänge	Einstellungen	Personalabgänge
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	54	46	17	15	36	31
Bergbau, Energie, Wasser usw.	66	52	16	13	50	39
Nahrungs- und Genussmittel	125	108	60	55	65	52
Verbrauchsgüter	66	58	23	20	44	38
Produktionsgüter	172	142	47	40	125	102
Investitions- und Gebrauchsgüter	569	421	139	106	430	315
Baugewerbe	347	271	36	26	311	245
Großhandel, KFZ-Handel und -reparatur	340	285	106	89	234	196
Einzelhandel	493	427	328	292	165	135
Verkehr und Lagerei	408	306	88	68	320	237
IT-Sektor	189	126	62	42	127	84
Kommunikation	46	43	24	22	22	20
Gastgewerbe	334	273	164	141	169	132
Finanz- und Versicherungsgewerbe	124	121	70	69	55	52
Wirtsch., wissensch., freiberufl. Dienstleistungen	1,389	1,204	576	502	814	702
Erziehung und Unterricht	240	214	168	148	72	66
Gesundheits- und Sozialwesen	775	649	617	520	158	129
sonstige Dienstleistungen	138	116	82	71	56	46
Interessenvetretungen	69	61	47	42	22	19
Öffentliche Verwaltung u.ä.	215	187	143	124	72	63

Quelle: BHP 2018, Vollerhebung, Anzahl in Tausend, alle Beschäftigten

KOMPONENTEN DER FLUKTUATIONSRATE: INFLOWS & OUTFLOWS

BERECHNUNGSGRUNDLAGE: BESCHÄFTIGTE OHNE AZUBIS, GERINGFÜGIG BESCHÄFTIGTE UND PERSONEN IN ALTERSTEILZEIT

<u>IT-Sektor</u>	Gesamt		Frauen		Männer	
	HR	SR	HR	SR	HR	SR
2008	0,216	0,188	0,236	0,206	0,207	0,024
2009	0,184	0,181	0,205	0,201	0,176	0,024
2010	0,162	0,157	0,184	0,183	0,153	0,021
2011	0,190	0,154	0,214	0,178	0,180	0,021
2012	0,196	0,163	0,225	0,182	0,184	0,022
2013	0,182	0,152	0,216	0,178	0,169	0,027
2014	0,176	0,151	0,204	0,181	0,165	0,029
2015	0,179	0,159	0,212	0,184	0,166	0,032
2016	0,189	0,156	0,222	0,184	0,176	0,033
2017	0,204	0,168	0,240	0,195	0,189	0,035
2018	0,224	0,171	0,261	0,200	0,209	0,039

<u>Alle Branchen</u>	Gesamt		Frauen		Männer	
	HR	SR	HR	SR	HR	SR
2008	0,170	0,162	0,171	0,164	0,169	0,027
2009	0,154	0,170	0,166	0,169	0,145	0,029
2010	0,162	0,153	0,167	0,159	0,158	0,029
2011	0,179	0,160	0,180	0,165	0,179	0,031
2012	0,176	0,166	0,181	0,170	0,172	0,035
2013	0,168	0,159	0,175	0,165	0,162	0,042
2014	0,169	0,160	0,175	0,166	0,164	0,045
2015	0,175	0,166	0,181	0,171	0,170	0,049
2016	0,179	0,167	0,185	0,174	0,175	0,053
2017	0,184	0,173	0,189	0,180	0,180	0,056
2018	0,193	0,179	0,195	0,185	0,191	0,060

INFLOW- UND OUTFLOW-RATE NACH BRANCHEN 2018

BERECHNUNGSGRUNDLAGE: BESCHÄFTIGTE OHNE AZUBIS, GERINGFÜGIG BESCHÄFTIGTE UND PERSONEN IN ALTERSTEILZEIT

	Gesamt		Frauen		Männer	
	HR	SR	HR	SR	HR	SR
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,215	0,209	0,218	0,214	0,214	0,050
Bergbau, Energie, Wasser usw.	0,133	0,123	0,147	0,138	0,129	0,015
Nahrungs- und Genussmittel	0,178	0,172	0,188	0,191	0,168	0,027
Verbrauchsgüter	0,132	0,130	0,142	0,145	0,127	0,015
Produktionsgüter	0,125	0,111	0,149	0,131	0,118	0,008
Investitions- und Gebrauchsgüter	0,135	0,110	0,161	0,132	0,128	0,012
Baugewerbe	0,184	0,172	0,145	0,126	0,191	0,039
Großhandel, KFZ-Handel und -reparatur	0,166	0,155	0,175	0,162	0,162	0,025
Einzelhandel	0,205	0,204	0,196	0,201	0,225	0,123
Verkehr und Lagerei	0,230	0,193	0,210	0,179	0,236	0,066
IT-Sektor	0,224	0,171	0,261	0,200	0,209	0,039
Kommunikation*	0,192	0,192	0,203	0,206	0,180	0,086
Gastgewerbe	0,292	0,295	0,270	0,281	0,318	0,268
Finanz- und Versicherungswesenn*	0,130	0,139	0,134	0,146	0,127	0,028
Unternehmensnahe Dienstleistungenleistungen	0,289	0,280	0,265	0,257	0,310	0,103
Erziehung und Unterricht	0,202	0,187	0,199	0,182	0,209	0,202
Gesundheits- und Sozialwesen	0,187	0,170	0,187	0,172	0,185	0,114
Sonstige Dienstleistungen	0,213	0,209	0,208	0,210	0,221	0,135
Interessenvertretungen	0,154	0,141	0,159	0,147	0,144	0,101
Öffentliche Verwaltung	0,130	0,116	0,137	0,121	0,118	0,031

Quelle: BHP 2018, Vollerhebung; * einzige Branchen mit mehr Outflows als Inflows

GRÖSSENSTRUKTUR DER BETRIEBE DES IT-SEKTORS IM BRANCHENVERGLEICH

	Kleinstbetriebe (1-9 Beschäftigte)	Kleinbetriebe (10-49 Beschäftigte)	Mittlere Betriebe (50-249 Beschäftigte)	Großbetriebe (250 und mehr Beschäftigte)	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	90,9	8,5	0,7	0,0	100
Bergbau, Energie, Wasser usw.	65,2	24,1	10,2	0,5	100
Nahrungs- und Genussmittel	52,4	35,9	11,2	0,6	100
Verbrauchsgüter	67,3	23,8	8,7	0,3	100
Produktionsgüter	48,6	30,2	19,5	1,8	100
Investitions- und Gebrauchsgüter	58,4	29,7	10,9	1,0	100
Baugewerbe	79,5	18,7	1,8	0,0	100
Großhandel, KFZ-Handel und -reparatur	73,8	21,7	4,4	0,1	100
Einzelhandel	74,2	22,6	3,1	0,1	100
Verkehr und Lagerei	62,7	28,9	7,9	0,5	100
IT-Sektor	75,8	18,7	5,3	0,2	100
Kommunikation	69,9	22,8	6,8	0,5	100
Gastgewerbe	72,7	25,0	2,2	0,0	100
Finanz- und Versicherungsgewerbe	87,7	8,6	3,3	0,4	100
Wirtsch., wissensch., freiberufl. Dienstleistungen	84,7	12,1	3,1	0,2	100
Erziehung und Unterricht	63,2	31,2	5,3	0,3	100
Gesundheits- und Sozialwesen	72,5	20,8	6,4	0,4	100
sonstige Dienstleistungen	87,5	11,0	1,4	0,1	100
Interessenvertretungen	81,8	15,4	2,7	0,1	100
Öffentliche Verwaltung u.ä.	46,6	30,9	20,6	1,9	100
Gesamt	76,4	19,1	4,3	0,2	100

Quelle: BHP 2018, Vollerhebung, Anteil der Betriebe in Prozent aller Betriebe der jeweiligen Branche